

Erste Ausschreibung des
Klaus-Reichert-Preises für Medizinphilosophie

Klaus Reichert (1948-2005) ist der Begründer der Veranstaltungs- und Buchreihe „Aspekte der Medizinphilosophie“. Sein Drang nach Erkenntnis ging über die tägliche praktische Arbeit als Leiter der neurologischen Abteilung der Waldklinik Dobel hinaus und suchte sich theoretische Gegenstände unter medizinischen und geisteswissenschaftlichen Themenkreisen. Der Neurologe hatte nicht geplant, eine neue philosophische Disziplin zu generieren. Doch sein interdisziplinärer Denkansatz, seine beständige Offenheit für die Felder Medizin und Geisteswissenschaft zeigen mögliche neue Wege der gegenseitigen Befruchtung dieser Bereiche und der Beschäftigung mit medizinischen Problemstellungen auf.

In Erinnerung an den Begründer der Reihe und zur Förderung der von ihm angestrebte Form von wissenschaftlicher Prosa, schreibt die Redaktion „Aspekte der Medizinphilosophie“ für 2009 zum ersten Mal den

Klaus-Reichert-Preis für Medizinphilosophie

aus. Mit dem Preis werden im Rahmen des Symposiums „Medizinphilosophie“ 2009 bis zu drei Arbeiten ausgezeichnet, die als besonders gelungene Beispiele für multiperspektivische und interdisziplinäre Beiträge zu medizinischen Themen anzusehen sind. Ebenso können medizinische Beiträge zu geistes-, sozial- und kulturwissenschaftlichen Themen ausgezeichnet werden.

Die Auszeichnung erfolgt auf Grundlage eines erweiterten Abstracts (max. 4.500 Anschläge zzgl. Literaturverzeichnis) sowie den vorangegangenen Veröffentlichungen der Autor(in)en. Bitte senden Sie uns die Unterlagen (Abstract sowie Veröffentlichungsverzeichnis mit den relevanten Schriften) in einem gängigen, elektronischen Format (doc, docx, rtf, pdf) bis zum

31.07.2009

per E-Mail an info@medizin-philosophie.de.

Aus den Einsendungen werden von der Redaktion „Aspekte der Medizinphilosophie“ max. drei Gewinner ermittelt. Die Gewinner erhalten die Möglichkeit, ihren erweiterten Abstract als Text mit max. 100 Seiten Länge (200.000 Anschläge) auszuarbeiten und in der Reihe „Aspekte der Medizinphilosophie“ zu veröffentlichen. Die Siegerehrung findet im Herbst 2009 im Rahmen des Symposiums „Medizinphilosophie“ statt.

Es besteht auch die Möglichkeit, der Redaktion geeignete Preisträger vorzuschlagen. Dem Vorschlag ist eine kurze Begründung beizufügen.

Der Gewinner des ersten Preises erhält zudem die Möglichkeit, einen Vortrag im Rahmen des kommenden Symposiums zu halten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage an info@medizin-philosophie.de oder auf unserer Webseite www.medizin-philosophie.de

Die gesammelten Schriften von Klaus Reichert („Wir, die Mechaniker von Leib und Seele“, 2006) sind als Band 4 der Reihe „Aspekte der Medizinphilosophie“ (projekt verlage) erschienen.